

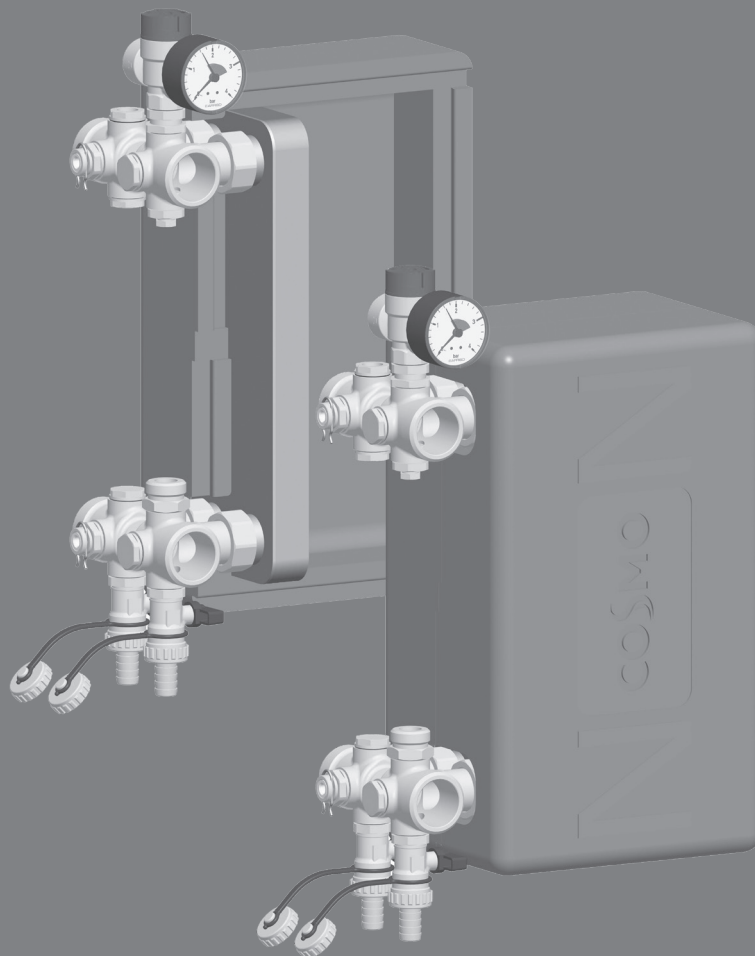


MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG

COSMO 2.0 HEIZKESSEL-TRENNSYSTEM OHNE WÄRMETAUSCHER
EINSETZBAR FÜR COSMO WÄRMETAUSCHER 15-50 KW

INSTRUCTIONS FOR USE

COSMO 2.0 BOILER SEPARATION SYSTEM WITHOUT HEAT EXCHANGER
USABLE FOR COSMO HEAT EXCHANGERS 15-50 KW



1 INHALTSVERZEICHNIS

2 Lieferumfang	3
2.1 Zu dieser Anleitung	3
2.2 Produktbeschreibung	3
2.3 Ausstattung	4
3 Technische Zeichnung	4
4 Vorschriften / Normen / Richtlinien	5
5 Technische Daten	5
6 Sicherheitshinweise	6
7 Montage- und Betriebsanleitung / Installation	7
7.1 Montage auf Stockschrauben	8
7.2 Wärmetauscher	9
8 Inbetriebnahme / Funktionsprüfung / Außerbetriebnahme	10
8.1 Demontage	11
9 Wartung	11
9.1 Ersatzteile	12
10 Pflegehinweise	13
11 Kontaktdaten	16
12 Garantie / Gewährleistung / Nachkaufgarantie	16

2 LIEFERUMFANG



Lesen Sie diese Anleitung vor der Installation und Inbetriebnahme sorgfältig durch. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Gebrauch in der Nähe der Anlage auf.

2.1 ZU DIESER ANLEITUNG

Diese Anleitung beschreibt die Funktion, Installation und Inbetriebnahme der Anschlussgruppe für das Heizkessel-Trennsystem bis 50 kW.

Die mit [Fachmann] bezeichneten Kapitel richten sich ausschließlich an den Fachhandwerker.

2.2 PRODUKTBESCHREIBUNG

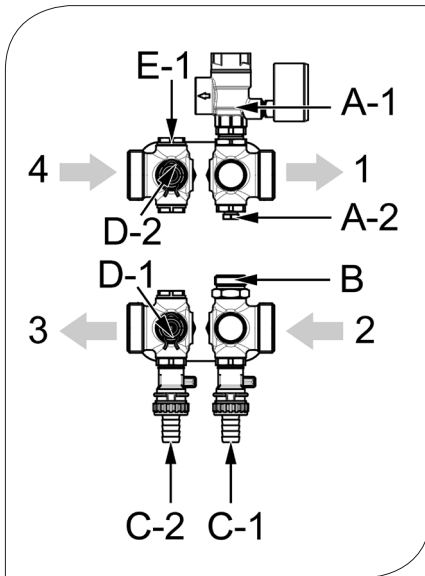
Das Produkt ist eine Armaturengruppe, die in Verbindung mit einem COSMO-Plattenwärmetauscher zu einem Heizkessel-Trennsystem erweitert wird. Die Armaturengruppe ist für Wärmetauscher mit 1" AG flachdichtenden Gewindestutzen vorbereitet und sekundärseitig mit einem Sicherheitsventil ausgestattet. Infolge des Einsatzes eines Wärmetauschers zwischen dem Kesselkreis (primärseitig) und dem Verbraucherkreis (sekundärseitig) ist es z. B. möglich, nur den Kesselkreis mit aufbereitetem Wasser (gemäß VDI 2035 / Ö-Norm H 5195-1) zu betreiben, ohne das gesamte Heizungssystem zu erneuern, zu spülen oder mit speziell aufbereitetem Wasser zu befüllen. Zudem dient das Trennsystem zum Schutz des Kessels vor Korrosionsrückständen.

Die Armaturengruppe verfügt über folgende Ausstattung:

- primärseitig: Entlüfterventil am Vorlauf, Spül- und Entleerhahn am Rücklauf
- sekundärseitig: Vorlauf mit Sicherheitsventil 3 bar / 50 kW und Manometer 0-4 bar sowie einer Tauchhülse für Fühler Ø 6 mm x 30 mm Länge, Rücklauf mit Spül- und Entleerhahn und Anschluss für ein MAG (¾" AG, flachdichtend)

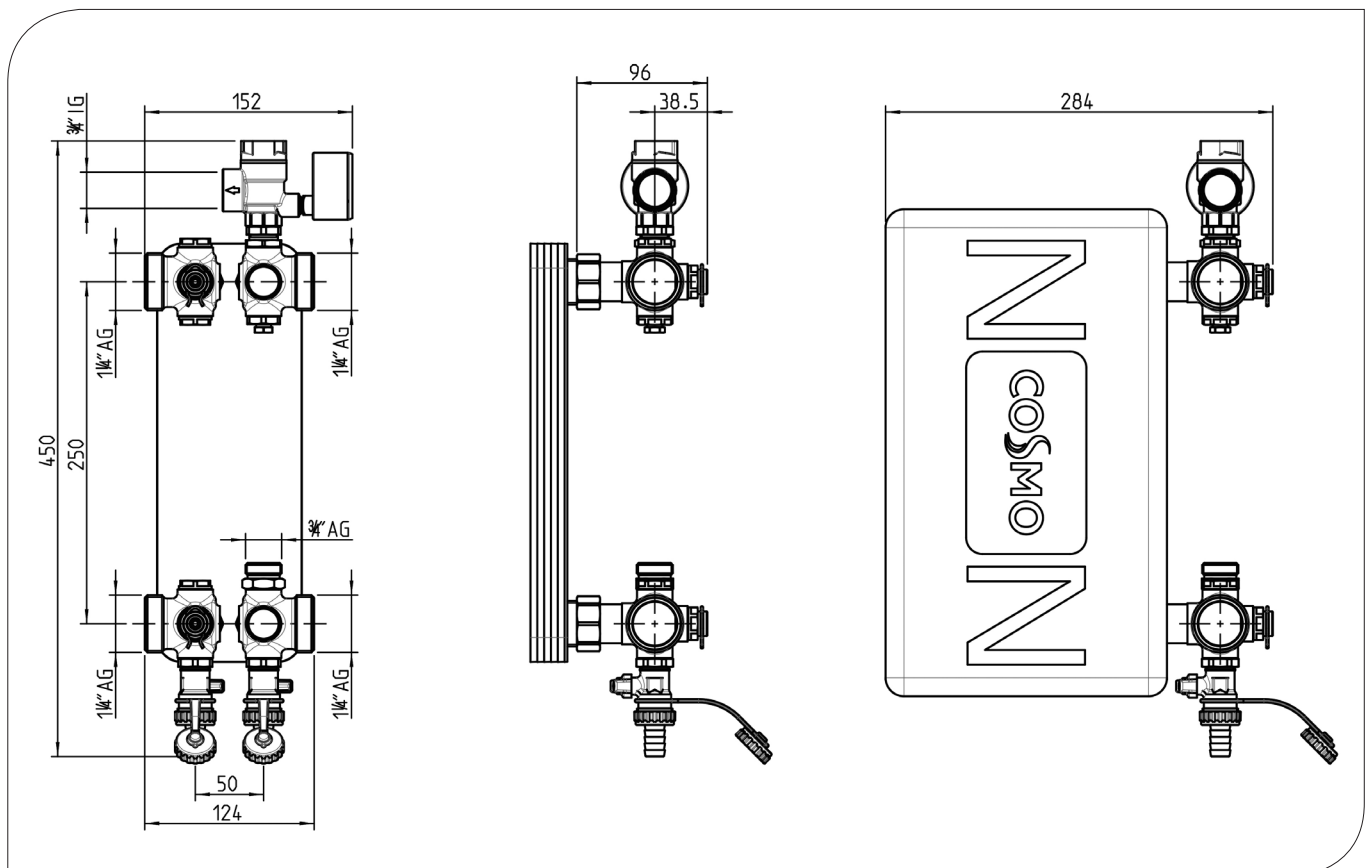
Die Winkelstücke der Primärseite sind mit schallgedämmten Wandhalteraufnahmen (vorbereitet für Gewindestangen M8) ausgerüstet.

2.3 AUSSTATTUNG



- | | |
|----------|---|
| 1 | Vorlauf zu den Verbraucherkreisen (Sekundärseite) |
| 2 | Rücklauf von den Verbraucherkreisen (Sekundärseite) |
| 3 | Rücklauf zum Kessel (Primärseite) |
| 4 | Vorlauf vom Kessel (Primärseite) |
| A-1 | Manometer 0 - 4 bar und Sicherheitsventil 3 bar / 50 kW |
| A-2 | Tauchhülse Ø 6 x 30 mm |
| B | Anschluss für MAG |
| C-1 | Spül- und Entleerhahn |
| C-2 | Spül- und Entleerhahn |
| D-1, D-2 | Schallgedämmte Wandhalteraufnahmen (M8) |
| E-1 | Entlüfterventil |

3 TECHNISCHE ZEICHNUNG



Hinweis:
Der Verrohrungsabstand, die Tiefe und die Höhe sind abhängig vom eingesetzten Wärmetauscher.

4 VORSCHRIFTEN / NORMEN / RICHTLINIEN

Das Heizkessel-Trennsystem darf nur in Heizungskreisen unter Berücksichtigung der in dieser Anleitung angegebenen technischen Grenzwerte verwendet werden. Die bestimmungswidrige Verwendung des Heizkessel-Trennsystems führt zum Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche.

Die Verpackungsmaterialien bestehen aus recycelbaren Materialien und können dem normalen Wertstoffkreislauf wieder zugeführt werden.

5 TECHNISCHE DATEN

ABMESSUNGEN	
Mindestwandabstand der Rohrachse	38,5 mm
Mindeststutzenabstand am Wärmetauscher	45 mm
ANSCHLÜSSE	
Primär und sekundär	1¼" AG, flachdichtend
MAG-Anschluss	¾" IG
zum Wärmetauscher-Stutzen	1" IG, flachdichtend
HYDRAULIK	
Sicherheitsventil	3 bar / 50 kW
Manometer	0 - 4 bar
Maximale Temperatur	110 °C
K _{vs} -Wert	11,9 m³/h
WERKSTOFFE	
Armaturen	Messing
Dichtungen	AFM 34

6 SICHERHEITSHINWEISE

Die Installation und Inbetriebnahme setzen Fachkenntnisse voraus, die einem anerkannten Berufsabschluss als Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik bzw. einem Beruf mit vergleichbarem Kenntnisstand entsprechen [Fachmann].
Bei der Installation und Inbetriebnahme muss folgendes beachtet werden:

- › Einschlägige regionale und überregionale Vorschriften
- › Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft
- › Anweisungen und Sicherheitshinweise dieser Anleitung



⚠ VORSICHT

Personen- und Sachschaden!

Das Heizkessel-Trennsystem ist nur geeignet für den Einsatz in Heizungskreisen mit Heizungswasser gemäß VDI 2035 / Ö-Norm H 5195-1.

Das Heizkessel-Trennsystem darf nicht in Trinkwasseranwendungen eingesetzt werden.

ACHTUNG

Sachschaden durch Mineralöle!

Mineralölprodukte beschädigen die EPDM-Dichtungselemente nachhaltig, wodurch die Dichteigenschaften verloren gehen. Für Schäden, die durch derartig beschädigte Dichtungen entstehen, übernehmen wir weder eine Haftung noch leisten wir Garantieersatz.

- › Vermeiden Sie unbedingt, dass EPDM mit mineralöhlhaltigen Substanzen in Kontakt kommt.
- › Verwenden Sie geeignetes Silikonspray.

7 MONTAGE- UND BETRIEBS-ANLEITUNG / INSTALLATION

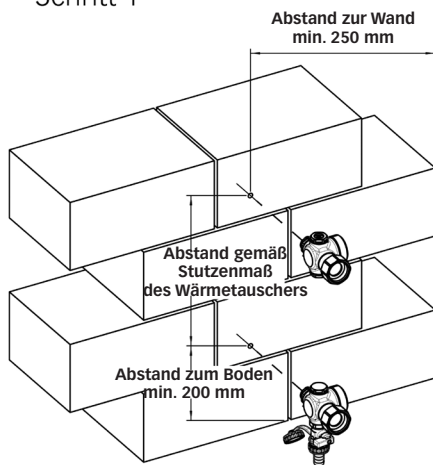
ACHTUNG Sachschaden!

Um Schäden an der Anlage zu verhindern, muss der Montageort trocken, tragsicher, frostfrei und vor UV-Strahlung geschützt sein.

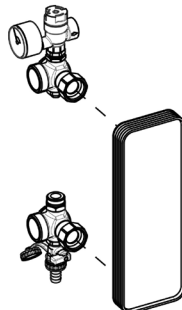
Die Anschlussgruppe wird mit Hilfe von Stockschrauben M8 an der Wand befestigt. Durch die Montage eines geeigneten Wärmetauschers, dessen Leistungsdaten an den Bedarf und die Kesselleistung angepasst sein müssen, ergibt sich ein Heizkessel-Trennsystem.

Montageschritte

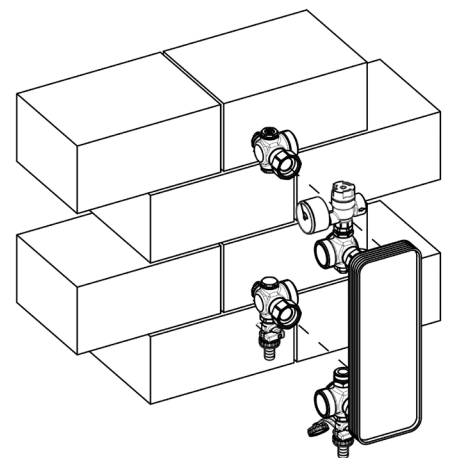
Schritt 1



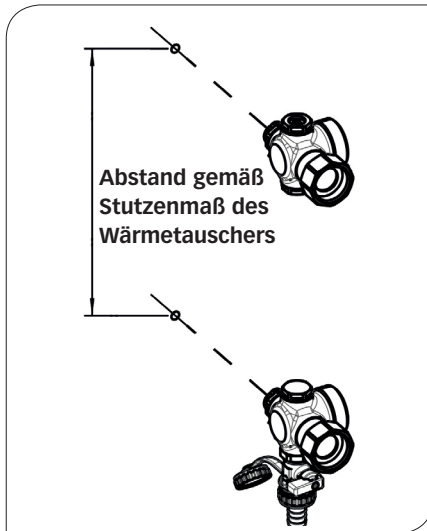
Schritt 2



Schritt 3



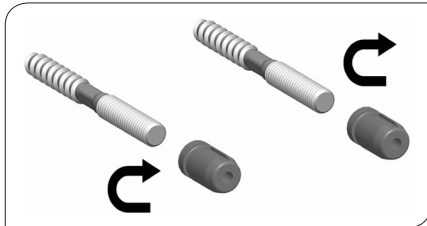
7.1 MONTAGE AUF STOCKSCHRAUBEN



Für die Montage des Heizkessel-Trennsystems empfehlen wir die Verwendung von zwei Stockschrauben M8. Die Stockschrauben sind nicht im Lieferumfang enthalten. Bestimmen Sie die Länge der Stockschrauben abhängig vom gewünschten Wandabstand der Anschlussleitungen.

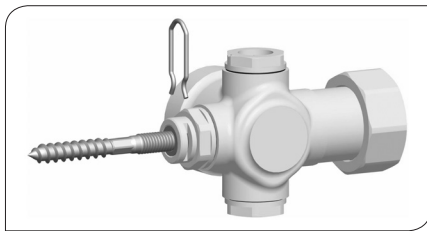
Schritt 1:

1. Bestimmen Sie den Montageort.
2. Bohren Sie die Löcher und setzen Sie geeignete Dübel ein. Der Lochabstand ist auf der nebenstehenden Abbildung dargestellt.
3. Drehen Sie die Stockschrauben ein.



Schritt 2:

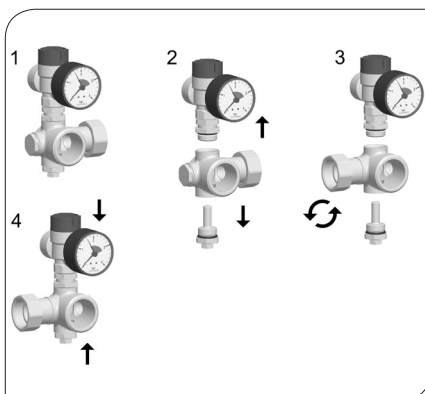
4. Entnehmen Sie die Schallentkopplungen aus dem Zubehörbeutel.
5. Schrauben Sie beide Schallentkopplungen auf die Stockschrauben.
6. Stecken Sie den Winkel mit dem Entlüfter auf die obere Stockschraube.
7. Schieben Sie die Clip-Feder aus dem Zubehörbeutel auf die Wandaufnahme des Winkels.
8. Stecken Sie den zweiten Winkel mit der Wandaufnahme auf die untere Stockschraube.
9. Schieben Sie die Clip-Feder aus dem Zubehörbeutel auf die Wandaufnahme des Winkels.
10. Schrauben Sie den Winkel mit Sicherheitsventil und Manometer sowie den Winkel mit MAG-Anschluss an den Wärmetauscher. Nutzen Sie hierfür die im Zubehörbeutel enthaltenen Dichtungen. Beachten Sie bitte auch die separate Anleitung zum Wärmetauscher.



Schritt 3:

11. Schrauben Sie den vorbereiteten Wärmetauscher auf die bereits an der Wand befestigten Winkel. Nutzen Sie hierfür die im Zubehörbeutel enthaltenen Dichtungen.
12. Verrohren Sie die Primärseite des Heizkessel-Trennsystems mit dem Kessel und die Sekundärseite mit der Anlage.

Schritt 4:

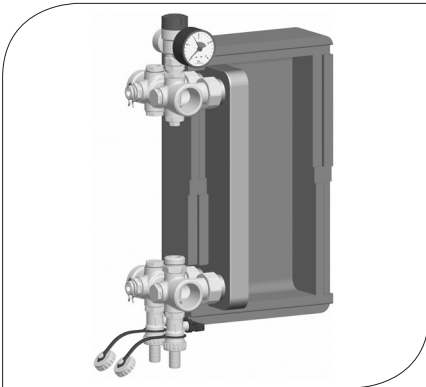


13. Stellen Sie die Verrohrung zur Anlage und zum Kessel her.
14. Schließen Sie ein ausreichend dimensioniertes und richtig eingestelltes MAG am $\frac{3}{4}$ "-Gewinde der Sekundärseite an. Das MAG der Primärseite muss in die Kesselverrohrung eingebunden werden. Die Membran-Ausdehnungsgefäße sind nicht Bestandteil dieser Anschlussgruppe und sind ebenso wie die Kessel-Sicherheitsgruppe bauseits beizustellen.

Die Armaturengruppe ist für den Kesselanschluss rechts und den Anschluss der Anlage linksseitig des Wärmetauschers vorgesehen. Wenn der Kesselanschluss linksseitig erfolgen soll, müssen die Anschlussstücke umgebaut werden. Dazu werden an jedem Winkelstück die beiden Anschlüsse in der senkrechten Ebene, d. h. die Anschlüsse oben und unten, vertauscht.

7.2 WÄRMETAUSCHER

Der Wärmetauscher ist nicht im Lieferumfang des Heizkessel-Trennsystems enthalten.
Folgende **COSMO** Wärmetauscher werden empfohlen:



LEISTUNG	DELTA T = 7 K*	DELTA T = 15 K*	DELTA T = 20 K*
15 KW	CWTG3020	CWTG5514	CWTG5514
20 KW	CWTG3030	CWTG5514	CWTG5514
25 KW	CWTG3030	CWTG5520	CWTG5520
30 KW	CWTG3040	CWTG5520	CWTG5520
35 KW	CWTG3040	CWTG5524	CWTG5524
40 KW	CWTG3050	CWTG5524	CWTG5524
45 KW	CWTG3050	CWTG5530	CWTG5530
50 KW	CWTG3060	CWTG5530	CWTG5530

* Das Delta T bezieht sich auf die Temperaturspreizung zwischen Vorlauf- und Rücklauf-temperatur, jeweils primär- und sekundärseitig, sowie auf die Temperaturspreizung zwischen Primär- und Sekundärseite.

T 7 K: +55 °C / +43 °C, +36 °C / +43 °C

T 15 K: +70 °C / +55 °C, +50 °C / +65 °C

T 20 K: +75 °C / +55 °C, +50 °C / +70 °C

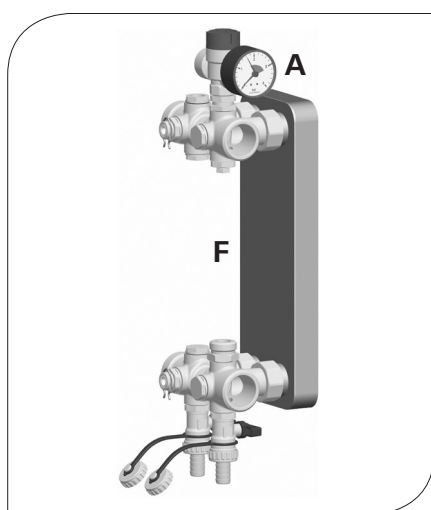
8 INBETRIEBNAHME / FUNKTIONSPRÜFUNG / AUSSERBETRIEBNAHME

Hinweis zur Inbetriebnahme-Reihenfolge

Spülen und befüllen Sie in der folgenden Reihenfolge:

1. Spülen Sie die Anlage (Sekundärkreis), um Verschmutzungen auszuspülen.
2. Befüllen Sie die Anlage (Sekundärkreis).
3. Entlüften Sie den Wärmetauscher mit Hilfe des Sicherheitsventils.
4. Spülen und befüllen Sie den Kesselkreis des Wärmetauschers.

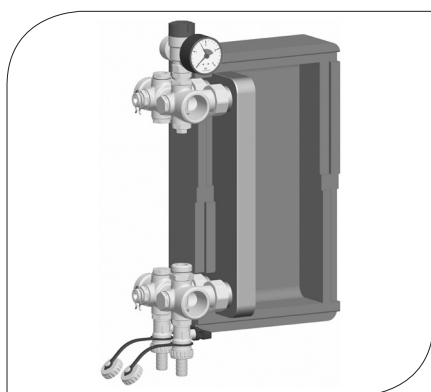
So wird gewährleistet, dass keine Schmutzteilchen in den Wärmetauscher eingespült werden und dass bei der Inbetriebnahme des Kessels erzeugte Wärme auch abgeführt werden kann.



Spülen und Befüllen des Sekundärkreises

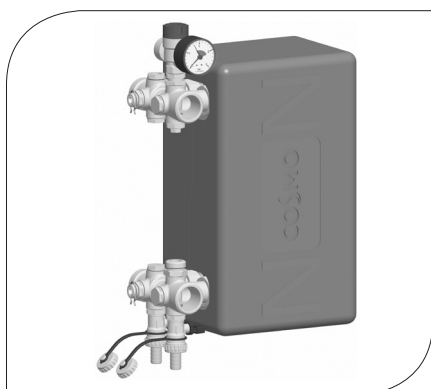
Der Sekundärkreis wird über die Armaturen der Heizungsanlage befüllt. Damit keine Schmutzteilchen in den Wärmetauscher gelangen, spülen Sie vor der Inbetriebnahme vorhandene Schmutzteilchen aus. Achten Sie darauf, dass nur aufbereitetes Heizungswasser gemäß VDI 2035 / Ö-Norm H 5195-1 eingefüllt wird.

1. Entlüften Sie den Sekundärkreis, indem Sie das Sicherheitsventil [A] betätigen.
2. Nachdem der Sekundärkreis befüllt ist, stellen Sie den erforderlichen Betriebsdruck ein. Beachten Sie bitte die separate Anleitung des MAG.
3. Entlüften Sie das Kessel-Trennsystem während der Inbetriebnahme am Sicherheitsventil [A], um eventuell noch vorhandene Luft aus dem Wärmetauscher [F] zu entfernen.

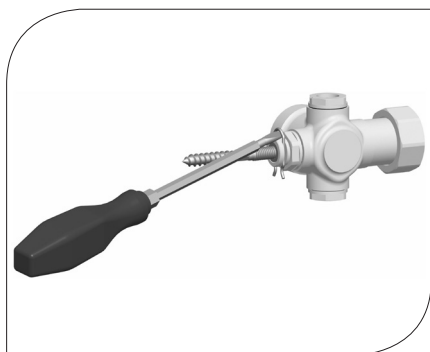


Spülen und Befüllen des Primärkreises

Die zum Spülen und Befüllen erforderlichen Befüll- und Entleerhähne müssen bauseits im Kesselkreis integriert werden. Achten Sie darauf, dass eventuell im System vorhandene Schmutzteilchen nicht in den Wärmetauscher und in das MAG eingespült werden. Trennen Sie hierzu ggf. das MAG während des Spülens und Befüllens vom Primärkreis.



8.1 DEMONTAGE



1. Entleeren Sie die Verrohrung des Kesseltrennsystems an den Entleerhähnen der Armaturengruppe. Sperren Sie ggf. vorhandene Ventile im Kesselkreis und der Verbraucheranlage vorher ab, sodass nicht das gesamte Heizungssystem entleert werden muss.
2. Trennen Sie die Rohrverbindung an den Verschraubungen.
3. Ziehen Sie die Clip-Federn mit einem Schraubendreher seitlich heraus, um die Armaturengruppe mit Wärmetauscher von der Wandhalterung abzunehmen.
4. Ziehen Sie die Armaturengruppe nach vorne ab.

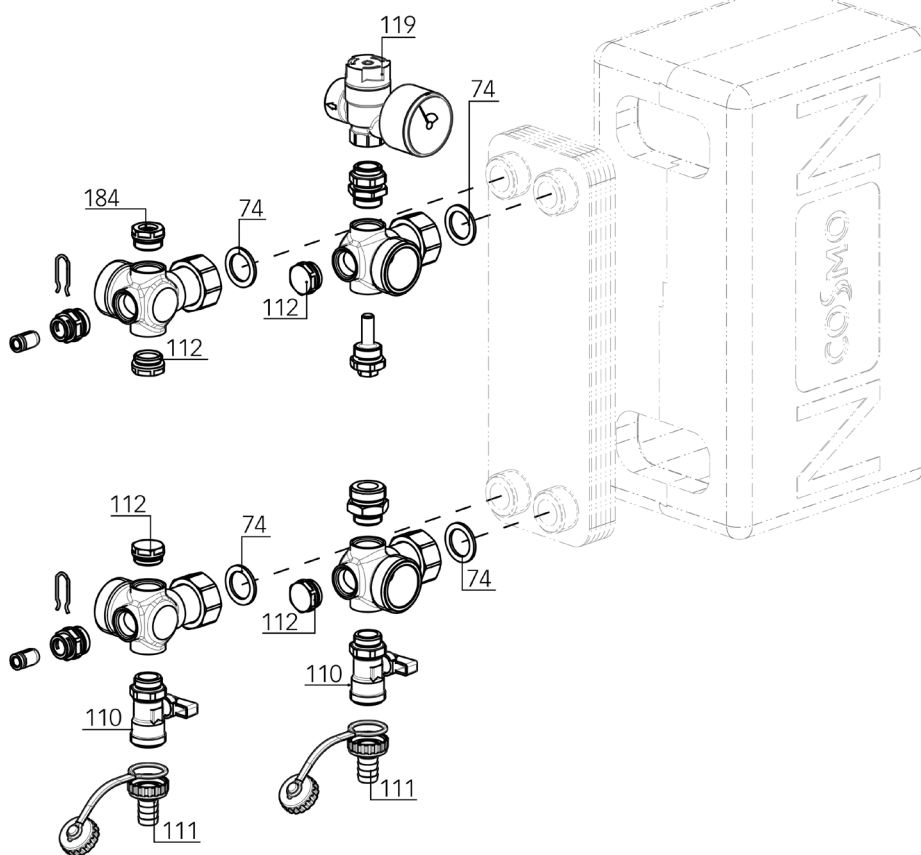
9 WARTUNG

Überprüfen Sie das Heizkessel-Trennsystem regelmäßig auf Undichtigkeiten. Die Funktion des Sicherheitsventils muss ebenfalls in regelmäßigen Abständen entsprechend der geltenden Regeln und Normen überprüft werden. Bitte beachten Sie die Wartungshinweise zum Wärmetauscher in der separaten Anleitung.

9.1 ERSATZTEILE

HINWEIS

Reklamationen und Ersatzteilanfragen/-bestellungen werden ausschließlich unter Angabe der Seriennummer bearbeitet!



POSITION	KBN	BESCHREIBUNG
74	YCOQ00074	COSMO 2.0 Dichtung für G1", AFM34 (Set aus 10 Dichtungen)
110	YCOQ00110	COSMO 2.0 Kugelhahn KFE ½", ¾" AG x ½" AG sd
111	YCOQ00111	COSMO 2.0 Schlauchtülle mit Kappe für Kugelhahn KFE ½"
112	YCOQ00112	COSMO 2.0 Stopfen ½" sd, Ø 24 mm, SW 22, mit O-Ring
119	YCOQ00119	COSMO 2.0 Sicherheitsventil und Manometer, SV ½" x ¾", 3 bar
184	YCOQ00184	COSMO Entlüftungstopfen ½" sd

10 PFLEGEHINWEISE

Es sind keine Pflegehinweise für dieses Produkt vorhanden.

11 KONTAKTDATEN

COSMO GmbH
 Brandstücken 31
 22549 Hamburg
 Geschäftsführer: Hermann-Josef Lüken
 Tel: +49 40 80030430
 HRB 109633 (Amtsgericht Hamburg)
 info@cosmo-info.de
 www.cosmo-info.de

12 GARANTIE / GEWÄHRLEISTUNG / NACHKAUFGARANTIE



1. Ausgabe Mai 2018
 Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
 Sämtliche Bild-, Produkt-, Maß- und
 Ausführungsangaben entsprechen dem Tag
 der Drucklegung.
 Technische Änderungen sowie Änderungen an
 Farbe oder Form der abgebildeten Produkte
 vorbehalten.
 Farbabweichungen sind auch aus drucktech-
 nischen Gründen nicht auszuschließen.
 Modell- und Produktansprüche können nicht
 geltend gemacht werden.

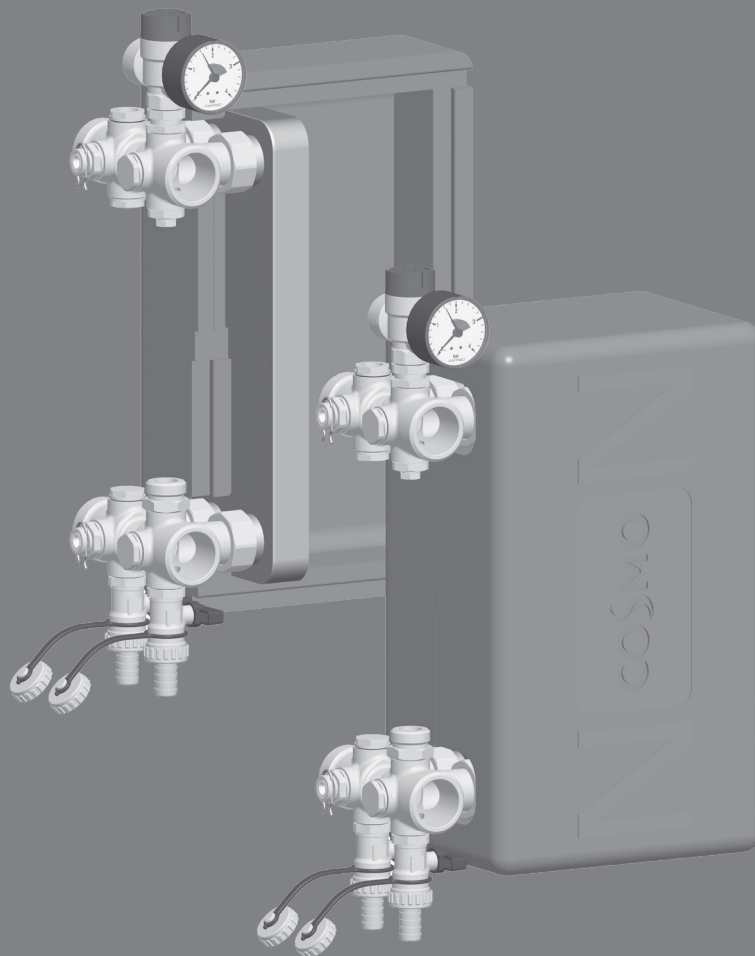
Im Rahmen der zur Zeit gültigen gesetzlichen
 Bestimmungen des Kaufvertragsrechts (BGB
 hinsichtlich Mängelgewährleistungsansprüche)
 gilt für COSMO eine Verjährungsfrist
 von 5 Jahren ab Lieferung.





INSTALLATION AND OPERATION INSTRUCTIONS

COSMO 2.0 BOILER SEPARATION SYSTEM WITHOUT HEAT EXCHANGER
USABLE FOR COSMO HEAT EXCHANGERS 15-50 KW



1 CONTENTS

2	Scope of delivery	16
2.1	About these instructions	16
2.2	Product description	16
2.3	Equipment	17
3	Technical drawing	17
4	Regulations / Standards / Directives	18
5	Technical data	18
6	Safety instructions	19
7	Instructions for use / Installation	20
7.1	Installation on stair bolts	21
7.2	Heat exchanger	22
8	Commissioning / Function test / Decommissioning	23
8.1	Deinstallation	24
9	Maintenance	24
9.1	Spare parts	25
10	Care instructions	25
11	Contact details	26
12	Guarantee / Warranty / Availability guarantee	26

2 SCOPE OF DELIVERY



Carefully read these instructions before installation and commissioning.
Save these instructions in the vicinity of the installation for future reference.

2.1 ABOUT THESE INSTRUCTIONS

These instructions describe the installation, commissioning and the function of the connection set for the boiler separation system up to 50 kW.
The chapters called [specialist] are intended for specialists only.

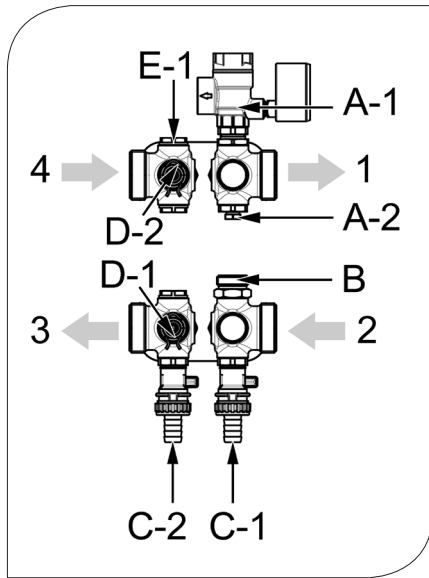
2.2 PRODUCT DESCRIPTION

The product is a group of fittings which is extended to a boiler separation system in combination with a COSMO plate heat exchanger. The group of fittings is designed for a heat exchanger with flat-sealing threaded connections with 1" external thread. It is equipped with a pressure relief valve on the secondary side. If a heat exchanger has been used between the boiler circuit (primary side) and the consumer circuit (secondary side) it is f. ex. possible to operate only the boiler circuit with treated water (according to VDI 2035 / Ö-Norm H 5195-1) without replacing or flushing the entire heating system and without filling it with specially treated water. Furthermore, the separation system protects the boiler from corrosion residues.

The group of fittings is equipped with the following components:

- primary side: vent valve at the flow, flush and drain valve at the return
 - secondary side: flow with pressure relief valve 3 bars / 50 kW and pressure gauge 0-4 bars as well as an immersion sleeve for sensor Ø 6 mm x 30 mm length, return with flush and drain valve and connection for a diaphragm expansion tank (¾" ext. thread, flat sealing)
- The angle pieces of the primary side are equipped with soundproof wall bracket retainers (designed for M8 threaded bars).

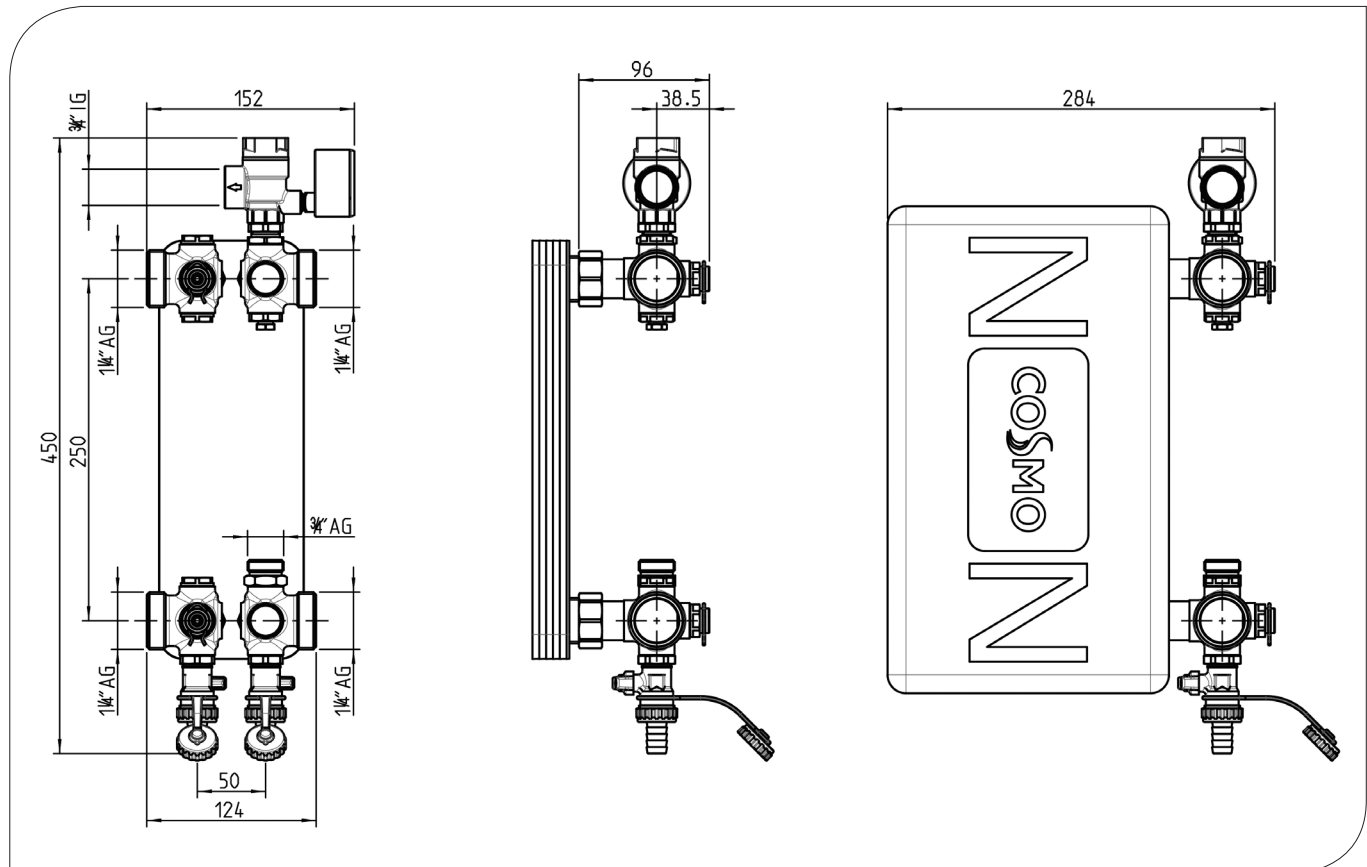
2.3 EQUIPMENT



- 1 Flow to the consumer circuits (secondary side)
- 2 Return from the consumer circuits (secondary side)
- 3 Return to the boiler (primary side)
- 4 Flow from the boiler (primary side)

- A-1 Pressure gauge 0 - 4 bars and pressure relief valve 3 bars / 50 kW
- A-2 Immersion sleeve Ø 6 x 30 mm
- B Connection for diaphragm expansion tank
- C-1 Flush and drain valve
- C-2 Flush and drain valve
- D-1, D-2 Soundproof wall bracket retainers (M8)
- E-1 Vent valve

3 TECHNICAL DRAWING



Note:
The piping distance, the depth and the height depend on the heat exchanger used.

4 REGULATIONS / STANDARDS / DIRECTIVES

The boiler separation system may only be used in heating circuits taking into consideration the technical limit values indicated in these instructions. Improper usage of the boiler separation system excludes any liability claims.

The wrapping materials are made of recyclable materials and can be disposed of with recyclable materials.

5 TECHNICAL DATA

DIMENSIONS	
Minimum distance between pipe axis and wall	38.5 mm
Minimum distance between connecting pieces at the heat exchanger	45 mm
CONNECTIONS	
Primary and secondary	1¼" ext. thread, flat sealing
Connection for diaphragm expansion tank	¾" int. thread
to the connecting piece at the heat exchanger	1" int. thread, flat sealing
HYDRAULICS	
Pressure relief valve	3 bars / 50 kW
Pressure gauge	0-4 bars
Max. temperature	110 °C
K _{vs} value	11.9 m³/h
MATERIALS	
Valves and fittings	Brass
Gaskets	AFM 34

6 SAFETY INSTRUCTIONS

The installation and commissioning require technical knowledge commensurate with a recognised vocational qualification as a fitter for plumbing, heating and air conditioning technology, or a profession requiring a comparable level of knowledge [specialist]. The following must be observed during installation and commissioning:

- › relevant local and national regulations
- › accident prevention regulations of the professional association
- › Instructions and safety instructions of this manual



CAUTION

Personal injury and damage to property!

The boiler separation system must only be used in heating circuits filled with heating water according to VDI 2035 / Ö-Norm H 5195-1.

The boiler separation system must not be used in drinking water applications.

ATTENTION

Material damage due to mineral oils!

Mineral oil products cause lasting damage to seals made of EPDM, whereby the sealant properties get lost. We do not assume liability nor provide warranty for damage to property resulting from sealants damaged in this way.

- › It is imperative to avoid that EPDM gets in contact with substances containing mineral oils.
- › Use a suitable silicone spray.

7 INSTRUCTIONS FOR USE / INSTALLATION

ATTENTION

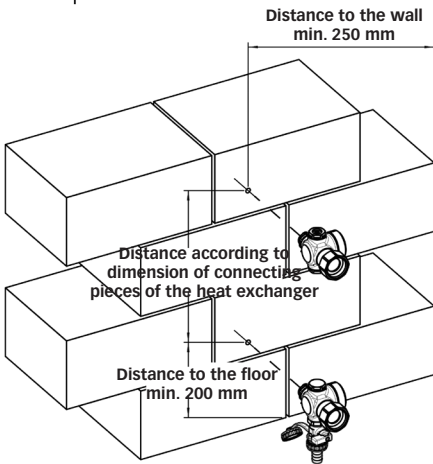
Damage to property!

The location of installation must be dry, load-carrying, frost-proof and protected against ultraviolet radiation in order to prevent material damage of the installation.

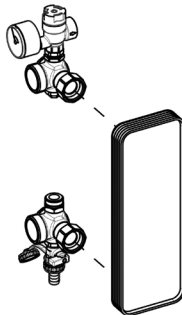
The connection set is fixed on the wall by using stair bolts M8. Through the installation of a suitable heat exchanger whose performance data must be adapted to the requirements and the power of the boiler, a boiler separation system is created.

Installation steps

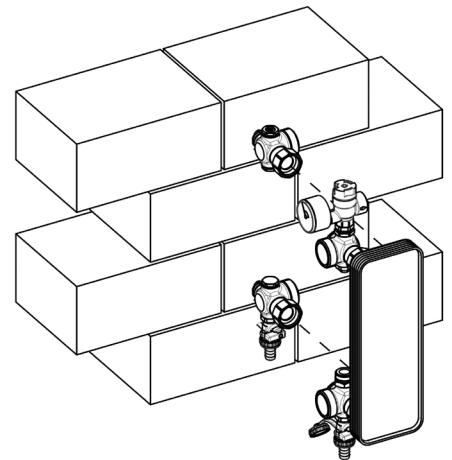
Step 1



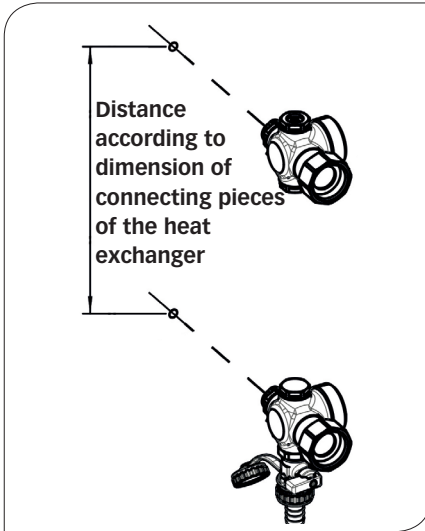
Step 2



Step 3



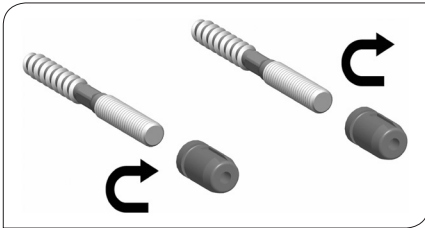
7.1 INSTALLATION ON STAIR BOLTS



For the installation of the boiler separation system, we recommend using two stair bolts M8. The stair bolts are not included in the scope of delivery. Determine the length of the stair bolts depending on the desired distance to the wall of the connection pipes.

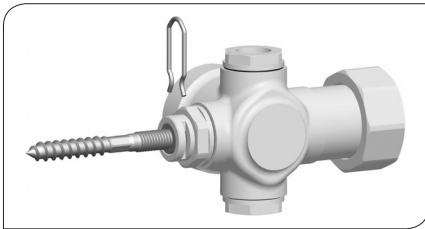
Step 1:

1. Determine the location of installation.
2. Drill the holes and insert appropriate wall plugs. The hole distance is illustrated in the adjacent figure.
3. Screw the stair bolts in.



Step 2:

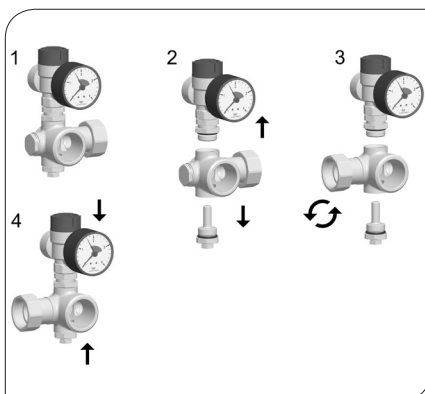
4. Remove the acoustic decoupling elements from the accessory bag.
5. Screw both acoustic decoupling elements on the stair bolts.
6. Put the bracket with the vent valve on the upper stair bolt.
7. Push the clip spring from the accessory bag on the wall holder of the bracket.
8. Put the second bracket with the wall holder on the lower stair bolt.
9. Push the clip spring from the accessory bag on the wall holder of the bracket.
10. Screw the bracket with pressure relief valve and pressure gauge as well as the bracket with connection for diaphragm expansion tank on the heat exchanger. For this purpose, use the gaskets included in the accessory bag. Please observe the separate instructions regarding the heat exchanger.



Step 3:

11. Screw the prepared heat exchanger on the brackets already fixed on the wall. For this purpose, use the gaskets included in the accessory bag.
12. Connect the primary side of the boiler separation system with the boiler and the secondary side with the installation by using the pipes.

Step 4:

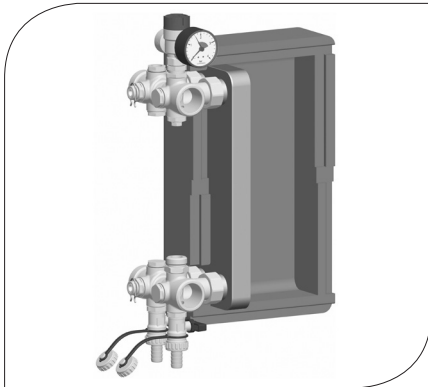


13. Create the piping to the installation and to the boiler.
14. Connect a sufficiently dimensioned and correctly adjusted diaphragm expansion tank at the $\frac{3}{4}$ " thread of the secondary side. The diaphragm expansion tank of the primary side must be integrated in the piping of the boiler. The diaphragm expansion tanks are not included in the scope of delivery of this connection set and must be obtained by the customer as well as the boiler safety group.

The group of fittings is designed for a boiler connection on the right and the connection of the installation on the left side of the heat exchanger. If the boiler connection is to be done on the left, the connection pieces must be converted. For this purpose, both connections in the vertical plane, i.e. the connections at the top and at the bottom, must be interchanged at each angle piece.

7.2 HEAT EXCHANGER

The heat exchanger is not included in the scope of delivery of the boiler separation system.
The following **COSMO** heat exchangers are recommended:



OUTPUT	DELTA T = 7 K*	DELTA T = 15 K*	DELTA T = 20 K*
15 KW	CWTG3020	CWTG5514	CWTG5514
20 KW	CWTG3030	CWTG5514	CWTG5514
25 KW	CWTG3030	CWTG5520	CWTG5520
30 KW	CWTG3040	CWTG5520	CWTG5520
35 KW	CWTG3040	CWTG5524	CWTG5524
40 KW	CWTG3050	CWTG5524	CWTG5524
45 KW	CWTG3050	CWTG5530	CWTG5530
50 KW	CWTG3060	CWTG5530	CWTG5530

* The delta T refers to the temperature difference between the flow and return temperature, respectively on the primary and secondary side, as well as to the temperature difference between the primary and secondary side.

T 7 K: +55 °C / +43 °C, +36 °C / +43 °C

T 15 K: +70 °C / +55 °C, +50 °C / +65 °C

T 20 K: +75 °C / +55 °C, +50 °C / +70 °C

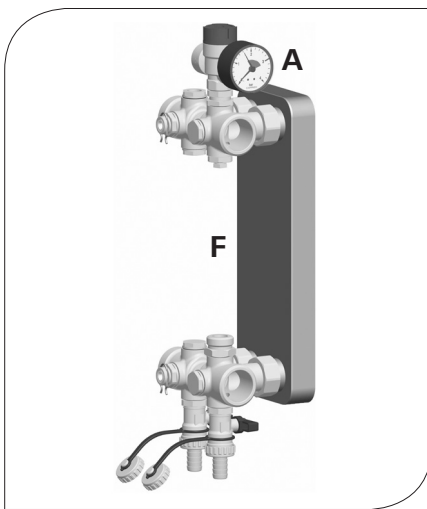
8 COMMISSIONING / FUNCTION TEST / DECOMMISSIONING

Note regarding the commissioning sequence

Flush and fill the installation in the following order:

1. Flush the installation (secondary circuit) to rinse dirt out.
2. Fill the installation (secondary circuit).
3. Vent the heat exchanger by means of the pressure relief valve.
4. Flush and fill the boiler circuit of the heat exchanger.

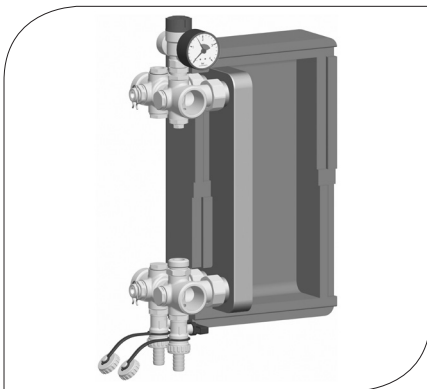
This avoids that dirt particles are flushed into the heat exchanger and guarantees that the heat generated during the commissioning of the boiler can be dissipated.



Flushing and filling the secondary circuit

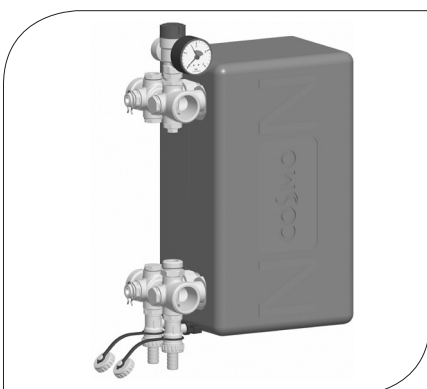
The secondary circuit is filled by means of the valves and fittings of the heating system. To avoid that dirt particles are washed into the heat exchanger, rinse the present dirt particles out before commissioning.

1. Vent the secondary circuit by actuating the pressure relief valve [A].
2. Set the required operating pressure after filling the secondary circuit. Please observe the separate instructions regarding the diaphragm expansion tank.
3. During commissioning, vent the boiler separation system at the pressure relief valve [A] to eliminate the air still present in the heat exchanger [F].

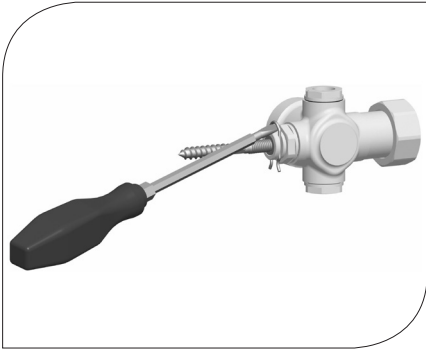


Flushing and filling the primary circuit

The fill and drain valves required to flush and fill the installation must be integrated in the boiler circuit on site. Make sure not to flush dirt particles possibly present in the system into the heat exchanger and the diaphragm expansion tank. For this purpose, disconnect the diaphragm expansion tank during flushing and filling from the primary circuit if necessary.



8.1 DEINSTALLATION



1. Drain the piping of the boiler separation system at the drain valves of the fitting group. If necessary, shut off the existing valves in the boiler circuit and the consumer installation before in order to avoid draining the entire heating system.
2. Disconnect the pipe connection at the thread connections.
3. To remove the fitting group with heat exchanger from the wall bracket, pull out the clip springs laterally with a screwdriver.
4. Remove the fitting group by pulling it forward.

9 MAINTENANCE

Check the boiler separation system regularly for leaks.

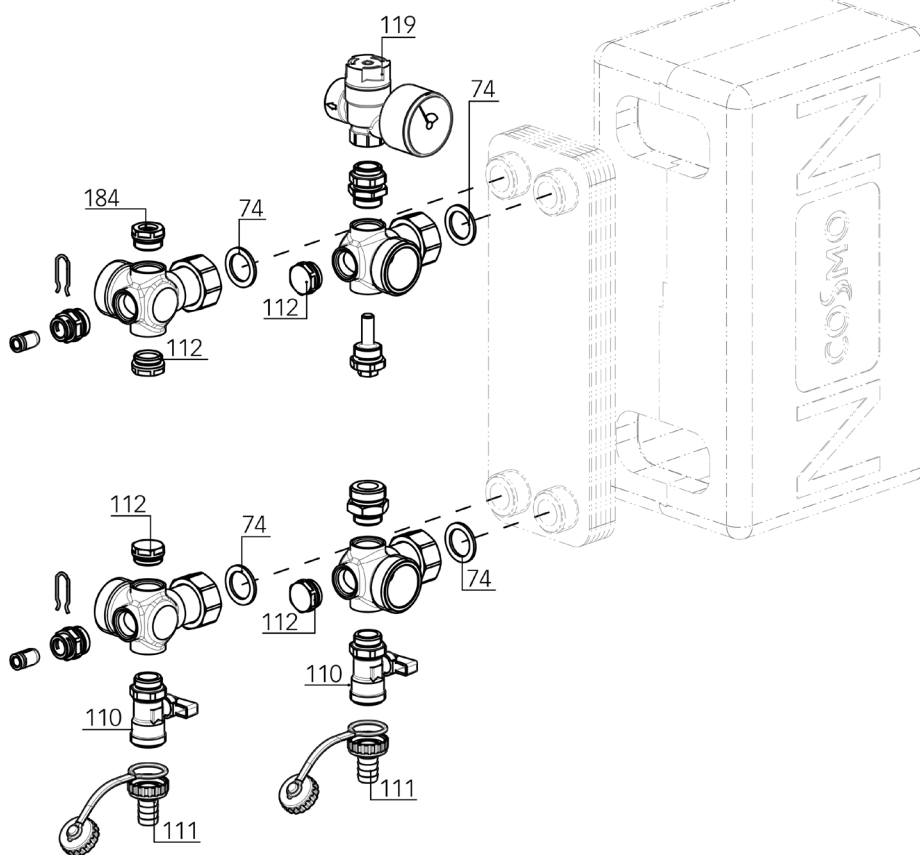
The function of the pressure relief valve must also be checked regularly according to the applicable regulations and standards.

Please observe the maintenance instructions regarding the heat exchanger in the separate manual.

9.1 SPARE PARTS

NOTE

Complaints and requests/orders of spare parts will only be processed with information on the serial number!



POSITION	KBN	DESCRIPTION
74	YCOQ00074	COSMO 2.0 gasket for G1", AFM34 (set containing 10 gaskets)
110	YCOQ00110	COSMO 2.0 fill and drain valve ½", ¾" ext. thread x ½" ext. thread, self-sealing
111	YCOQ00111	COSMO 2.0 hose connector with cap for fill and drain valve ½"
112	YCOQ00112	COSMO 2.0 plug ½" self-sealing, Ø 24 mm, wrench size 22, with o-ring
119	YCOQ00119	COSMO 2.0 pressure relief valve and pressure gauge, pressure relief valve ½" x ¾", 3 bars
184	YCOQ00184	COSMO Vent plug ½", self-sealing

10 CARE INSTRUCTIONS

There are no care instructions for this product.

11 CONTACT DETAILS

COSMO GmbH
 Brandstücken 31
 22549 Hamburg
 Managing Director: Hermann-Josef Lüken
 Phone: +49 40 80030430
 HRB 109633 (Local Court Hamburg)
 info@cosmo-info.de
 www.cosmo-info.de

12 GUARANTEE / WARRANTY / AVAILABILITY GUARANTEE



1st issue May 2018

Subject to technical changes, errors excepted.
 All images, dimensions, product- and design-
 related information are valid at the date of
 printing.

We reserve the right to make technical chan-
 ges as well as changes in colour and form
 of the illustrated products without notice.
 Colours may differ due to printing process.
 Model and product claims cannot be asser-
 ted.

Within the scope of the currently valid legal
 provisions of the purchase contract law (Ger-
 man Civil Code (BGB) in regard to warranty
 claims for defects), a limitation period of 5
 years from delivery applies to COSMO.



COSMO GMBH
Brandstücken 31 · 22549 Hamburg

info@cosmo-info.de
www.cosmo-info.de